

Anja Lindenau
Schulleiterin

Gymnasium Altona
Hohenzollernring 57/61
22763 Hamburg

Telefon: 040 42 89 70 210

anja.lindenau@bsb.hamburg.de
www.gymaltona.de

Hamburg, den 30. April 2022

Liebe Schüler:innen, liebe Eltern, liebes Kollegium,

dieser Schulbrief hat es in sich: Wer ihn liest und keine weiteren Links anklickt, ist grundlegend informiert. Wer es genauer wissen will, kann sich über die Links genauer einlesen und sich darüber hinaus in Diskussionsprozesse einbringen, vor allem in die Diskussion zu den Bildungsplänen, denen auch der erste Abschnitt gewidmet ist:

Entwürfe Neue Bildungspläne

Am 24. März 2022 wurden die Entwürfe der neuen Bildungspläne veröffentlicht. Sie sind hier zu lesen: <https://www.hamburg.de/bsb/bildungsplaene-entwuerfe-2022/>.

Bildungspläne formulieren den Orientierungsrahmen, in den die schulinternen Curricula gesetzt werden. Sie bilden die Grundlage des Unterrichts an Schulen. Die geltenden Hamburger Bildungs- und Rahmenpläne (<https://www.hamburg.de/bildungsplaene/>) wurden 2010 erarbeitet und 2011 bzw. für die gymnasiale Oberstufe weitgehend schon 2009 in Kraft gesetzt. Sehr verkürzt erklärt wurde in den geltenden Plänen tendenziell stärker in den Blick genommen, was die Schüler:innen KÖNNEN sollen (Kompetenzorientierung), als was sie LERNEN sollen (Inhaltsorientierung). Die Forschung ist mittlerweile an einem Punkt angekommen, an dem gefragt wird, was zugrunde-zulegen ist, damit junge Menschen LERNEN KÖNNEN, und so hat man den neuen Bildungsplänen einen umfangreichen Allgemeinen Teil vorangestellt, der auf knapp 30 Seiten die Voraussetzungen des Lernens, die Lernkultur und drei Leitperspektiven des Unterrichts (Wertebildung, Bildung für nachhaltige Entwicklung und Leben und Lernen in einer digital geprägten Welt) formuliert.

Es schließen sich die Entwürfe der Fach-Rahmenpläne an. Vorrangig an diesen entzündet sich die Diskussion, denn es entsteht der Eindruck der Kumulation aller guten Erkenntnisse über Unterricht, mit der Folge, dass die Schüler:innen in derselben Zeit mehr Input bekommen und mehr Output leisten sollen.

Da die neuen Pläne mit dem Schuljahr 23/24 in Kraft treten sollen, wurde ein Beteiligungsprozess zu den Entwürfen angestoßen. Die Schulleitungen der Gymnasien haben in einer Dienstbesprechung am vergangenen Montag nach einer Diskussion mit Senator Ties Rabe bereits eine Stellungnahme formuliert. Ebenso hat es die Vereinigung der Leitungen der Hamburger Gymnasien und Studienseminare (VLHGS) getan und an die Behördenleitung gesendet.

Auch innerhalb der Schulen ist das Bedürfnis groß, sich zu den Entwürfen der Bildungspläne bzw. der Fachrahmenpläne zu äußern. Wer dies **bis zum 29. Juni 2022** tun möchte, kann sich in diesem Padlet eintragen: https://padlet.com/Gymnasium_Altona/1tc7cyugyv6c2pt2. Wir werden es am 30. Juni 2022 über den Dienstweg weiterleiten.

Ende der Maskenpflicht

Mit den Worten des Amtsleiters, Herrn Altenburg-Hack, teilen wir euch und Ihnen das Ende der Maskenpflicht an Hamburger Schulen mit: „[N]ach Beschluss des Deutschen Bundestages und der Hamburgischen Bürgerschaft endet die Maskenpflicht in Innenräumen mit Ausnahme des Öffentlichen Personennahverkehrs und weniger anderer Einrichtungen spätestens am 30. April. Damit endet an diesem Wochenende auch die Maskenpflicht in den Hamburger Schulen. Das Tragen einer Maske in der Schule ist ab dem 1. Mai eine individuelle Entscheidung jedes einzelnen, der wir mit Respekt begegnen und die von niemandem verhindert oder erzwungen werden darf. Das gilt nicht nur für die Schülerinnen und Schüler sowie für die Schulbeschäftigten, sondern auch für alle anderen Personen, die die Schule betreten.“

Uns ist an dieser Stelle wichtig zu betonen, dass wir am Gymnasium Altona respektvoll mit der Entscheidung jedes und jeder Einzelnen umgehen, die Maske zu tragen oder abzunehmen. Niemand soll sich für die individuelle Entscheidung rechtfertigen müssen. Wir bitten alle, weiterhin die Hygieneregeln zu beherzigen (z.B. auf Händeschütteln zu verzichten, in die Armbeuge zu niesen und zu husten und Körperkontakt im Alltag weitgehend zu vermeiden).

Es gilt der Muster-Hygieneplan vom 1. Mai 2022: <https://t1p.de/inxz1>.

Personal

Ab Montag, 2. Mai, befindet sich Frau Lenz für drei Monate in der sogenannten „Freiphase“ ihres Sabbaticals und hat ihren Aufgabenbereich an drei Kolleginnen übergeben. Ab sofort ist die Ansprechpartnerin für die Belange des 5. Jahrgangs und für den Kennenlerntag der neuen 5. Klassen **Charlotte von Rantzau**, für den 6. Jahrgang übernimmt diese Aufgabe **Elke Niesters** und für Jahrgang 7 **Stephanie Voigtsberger**. Vielen Dank den Kolleginnen für ihr Engagement und Christine Lenz für die punktgenaue Vorbereitung!

Für den Englischunterricht von Christine Lenz steht als Vertretung **Susanne Meißner** mit einer Abordnung von der Stadtteilschule Flottbek in den Startlöchern, für Sport sind wir seit Wochen leider bisher vergeblich auf der Suche. Erstmal herzlich willkommen, Susanne Meißner!

Weitere Kolleginnen sind für ausgefallene Mitglieder des Kollegiums eingestellt worden bzw. werden in den kommenden Tagen eingestellt:

Zeynep von der Kall mit NuT und Biologie und **Melike Sasak** (Absolventin 2013 und nun Lehramtsstudentin) mit PGW und Geographie! Weitere Namen können wir heute noch nicht nennen, holen dies aber nach Vertragsabschluss nach. Wir freuen uns über die schnelle Findung für die Vertretung und begrüßen euch herzlich!

Abitur

Die schriftlichen Prüfungen in Deutsch, Spanisch und Englisch sind reibungslos verlaufen. Bisher werden nur zwei Abiturient:innen einen Nachschreibtermin wahrnehmen müssen. Es folgen in der kommenden Woche die Klausuren in PGW, Mathematik, Geographie und Geschichte. Auch hierfür wünschen wir allen Beteiligten gutes Gelingen!



Leitbild- und Schulentwicklung

An der **2. Ganztagskonferenz am 28. April** haben mit hoher Motivation das Kollegium sowie vier Schülerinnen und Schüler und zwei Eltern mitgewirkt. Vielen Dank für die Beteiligung und für die Einbringung der Perspektiven. Nochmal zur Erinnerung... Es geht um...

LEITBILD

Aufbruch in die Zukunft

Konkretisierungen, Gestaltungsräume



Die „Gestaltungsräume“ waren offen für die vor, in und nach der der ersten Konferenz am 2. März eingebrachten Themen

- Raumkonzepte
- Selbstständigkeit
- Projektlernen
- Fächerverbindendes Lernen
- Umgang mit Leistungsdruck
- Notenfreier Raum
- Alternative Prüfungsformate
- Bewegte Schule
- Demokratiebildung und Partizipation (u.a. Feedback, Klassenrat) → Sind schon projektiert, eventuell ergibt sich daraus eine neue Ziel- und Leistungsvereinbarung.
- Digitalität → Der Schulentwicklungsprozess hierzu ist seit 2020 bis 2024 als Ziel- und Leistungsvereinbarung angelegt und wird jährlich evaluiert.

Es fällt ins Auge, dass einige Themen ineinandergreifen. Nun geht es darum, die Veränderungsprozesse konkret in Gang zu setzen. Das Kollegium hat die Themen in einer Umfrage priorisiert und wird in der **Bilanzierungskonferenz** am Mittwoch, **18. Mai 2022** die Projekte des laufenden Jahres vorstellen. Die Steuergruppe kümmert sich dann um die Aufsetzung der neuen Projekte für das kommende Schuljahr.

Daraufhin wird am Donnerstag, **19. Mai 2022 um 18 Uhr** erstmals die **Leitbild-Redaktionsgruppe** zur Formulierung unseres neuen Leitbildes zusammenkommen. Jeweils ca. drei Mitwirkende aus Schulleitung, Kollegium, Eltern- und Schüler:innenschaft werden als Gruppe einen Entwurf vorbereiten und ihn in der Folge den Gremien präsentieren. Es geht darum, die schulische Identität (Wer sind wir?!) und den Schulentwicklungsprozess (Wo wollen wir hin?!) des Gymnasiums Altona 2022 in klare Worte zu fassen und eine Darstellungsform zu finden.

Wer daran mitwirken möchte, melde sich bitte **bis 12. Mai 2022** per E-Mail bei Anja Lindenau.

Newsletter

Aktuelle Informationen aus der Hamburger Schullandschaft sind im wöchentlich erscheinenden Newsletter zusammengefasst: <https://t1p.de/hcqte>.

Nun für einige Wochen ohne Christine Lenz, aber wie immer herzlich, grüßen Sie und euch

Anja Lindenau, Robert Kieschnick, Susanne Backner, Stephanie Voigtsberger und Christian Steen